

SYSTEMATISIERUNG DER ALARME

1 R O T	FEUER	WOHNHAUS	Keller	unterird. Garage
			Wohnung	Dachstock
		GEBÄUDE	Heim	Spital, Hotel
			Hochhaus	Grossgeschäft
		LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEB		
		INDUSTRIEGEBÄUDE		
	ÖL/CHEM.	UNFALL TRANSPORT GEFÄHRLICHER GÜTER		
	DIVERSES	WASSERVERSCHMUTZUNG		
	ALARM FÜR TUNNEL, GALERIEN			

2 G E L B	FEUER	KAMINBRAND	+ Kaminfegermeister VS
		WALDBRAND	+ Waldbrand (Information der Förster)
		VERKEHRSUNFALL (mit Verletzten)	
	WASSER	GRÖSSERE ÜBERSCHWEMMUNG	
		FLUSSÜBERLAUF - UNWETTER	
	DIVERSES	SPFW-ALARM (gemäss Weisungen)	
		VERKEHRSUNFALL MIT EINGEKLEMMTEN PERSONEN (Rettung mit hydr. Rettungsgerät)	

3 B L A U	FEUER	FAHRZEUGBRAND (ohne Verletzte)
		FLÄCHEN- UND FLURBRAND
	WASSER	KLEINE ÜBERSCHWEMMUNG
		VERKEHRSUNFALL MIT ODER RISIKO VON ENTWEICHUNG
	ÖL/CHEM.	KLEINE ENTWEICHUNG AUF FESTEM BODEN
		VERKEHRSUNFALL MIT VERLETZTEN NICHT EINGEKLEMMTEN PERSONEN
	DIVERSES	RETTUNG PERSONEN, TIERE
		AUTOM. ALARM: BMA, SPRINKLER, GAZ
		LIFTPANNE
		WESPENNEST
VERSCHIEDENE KLEINALARME (Beleuchtung, Wärmebildkamera, Explosimeter, Überdrucklüf		

Verteiler:

KAF - AZ - FW-Kommandanten - FW-Instruktoren

Stand: 30.08.2016